

Entwicklungs-, Verwaltungs- und Grundstücks GmbH

EVG GmbH Gewerbepark Damsdorf 8-14797 Kloster Lehnin

Ansprechpartner: Thomas Redlich

Telefon: 0 33 82 / 74 13 707

Telefax: 0 33 82 / 74 13 708

E-Mail: kontakt@gewerbepark-damsdorf.com

Internet: www.gewerbepark-damsdorf.de

Datum: 25.02.2026

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS

Vergabe-Nr.: EVG-A006-2026

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde und Zuschlag erteilende Stelle:

**Entwicklungs-, Verwaltungs- und Grundstücks GmbH
Gewerbepark Damsdorf 8
14797 Kloster Lehnin**

b) Art der Vergabe (nichtzutreffendes streichen):

~~Öffentliche Ausschreibung / Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb~~
~~/ Beschränkte Ausschreibung / Freihändige Vergabe~~

c) Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
☒ in Textform
☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistung
☐ Planung und Ausführung von Bauleistung
☐ Bauleistung durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Gewerbepark Damsdorf, Gebäude 11, 14797 Kloster Lehnin OT Damsdorf

f) Art und Umfang der Leistung:

Aufzugsanlage mit Schachtgerüst

- g) Es werden Planungsleistungen gefordert: *ja / nein*
- ja, Zweck der baulichen Anlage: _____
- ja, Zweck des Auftrages / der Bauleistung: _____
- h) Aufteilung in Lose
- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen
- ☒ Beginn der Ausführung: 2. Quartal 2026
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 3. Quartal 2026
- ☐ weitere Fristen: _____
- j) Nebenangebote sind:
- ☒ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☐ nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote
- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen
- l) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen
- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>
- ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Sie können angefordert werden bei: _____
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: _____
- ☐ nicht nachgefordert
- ~~m) Entschädigung für die Ausschreibungsunterlagen (keine Rückerstattung): _____~~
- n) Bei Ausschreibungen nach öffentlichen Teilnahmewettbewerb
- ☐ Frist für den Eingang der Anträge bis: _____
- ☐ Die Vergabeunterlagen werden versandt ab: _____
- ☐ Die Anträge sind zu richten an: - Vergabestelle s. a)
- o) Ablauf der Angebotsfrist am: 19.03.2026 um: 11.00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am: 18.04.2026
- ~~p) Anschrift, an die die schriftlichen Angebote zu richten sind: Vergabestelle s. a)~~
- q) Angebote sind in deutscher Sprache abzugeben.
- r) Zuschlagskriterien
- ☐ siehe Vergabeunterlagen
- ☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung
- Preis - 100 %
- _____
- s) Eröffnungs- / Einreichungstermin: 19.03.2026 Uhrzeit 11.00 Uhr

- t) Sicherheitsleistungen: sh. „Besondere Vertragsbedingungen“
- u) Zahlungsbedingungen: sh. „Zusätzliche und Besondere Vertragsbedingungen“
- v) Rechtsform der Bietergemeinschaften selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Die Erteilung des Auftrages kann von folgenden Nachweisen / Erklärungen abhängig gemacht werden.
 - a) Zum Nachweis der unternehmerbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist:
 - die Eintragung in das AVPQ - Amtliches-Verzeichnis-präqualifizierter Unternehmen der DIHK (ehem. ULV der Ausschreibungsstellen) bzw. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)
 - oder
 - die ausgefüllte Eigenerklärung Formblatt 124 (bei Bedarf, mit den Antragsunterlagen anzufordern) mit dem Angebot einzureichen.
 - b) Sofern der Bieter nicht dem Arbeitnehmer-Entsendegesetzes unterliegt (Nachweis ist einzureichen) sind folgende Erklärungen / Nachweise ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen
 - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG.
 - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer / Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG.
 - Sozialkassenbescheinigungen der SOKA-BAU (bei Unternehmen aus Berlin der Sozialkasse des Berliner Baugewerbes).

Die Nachweise und Bescheinigungen sind mit dem Angebot einzureichen.